

# Marktkommentare über Oroya Mining Ltd.

29.12.2005 | [Martin Siegel](#)

29.12.2005 - [Oroya Mining](#) (AUS, MKP 3,2 Mio. A\$) meldet für das Septemberquartal den Verkauf des Mt Gibson Projekts an Legend Mining. Die Erstellung einer Durchführbarkeitsstudie für das Projekt scheiterte an der Unwirtschaftlichkeit des Projekts. Aus einem gemeinsamen Explorationsprogramm stieg Barrick (NA) wieder aus. Oroya erhält aus dem Verkauf 1,3 Mio. A\$ in bar und 30 Mio. Legend (AUS) Aktien mit einem aktuellen Marktwert von 2,1 Mio. A\$. Sollte es Legend gelingen, eine Durchführbarkeitsstudie zu erstellen, würde Oroya weitere 10 Mio. Aktien mit einem aktuellen Marktwert von 0,7 Mio. A\$ erhalten. Oroya verfügt über weitere Explorationsprojekte, die sich in einem frühen Anfangsstadium befinden. Am 30.06.05 (31.12.04) stand einem Cashbestand von 0,3 Mio. A\$ (1,2 Mio. A\$) eine gesamte Kreditbelastung von 0,3 Mio. A\$ (0,3 Mio. A\$) gegenüber.

Beurteilung: Nach dem Verkauf des Mt Gibson Projekts an Legend Mining beschränkt sich das Aktienkurspotential auf die Aktienkursentwicklung der Legend und einen Zufallstreffer in der Exploration. Dabei ist der Aktienkurs mit einem Cashbestand von 1,6 Mio. A\$ und einem Gegenwert der Legend Aktien von 2,1 Mio. A\$ relativ gut gegen weitere Kursverluste abgesichert. Ein Verkauf sollte in den nächsten Wochen im Bereich von 0,025 A\$ möglich sein. Nach der erfolglosen Entwicklung verschieben wir Oroya aus dem Explorationswertedepot in die Beobachtungsliste.

Empfehlung: Über 0,025 A\$ verkaufen, aktueller Kurs 0,022 A\$.

13.06.2005

Oroya Mining (AUS, MKP 4,4 Mio. A\$) meldet für das Märzquartal den Ausstieg der Barrick (NA) aus dem Mt Gibson Projekt, da die durchgeführten Tiefenbohrungen erfolglos verliefen. Nach dem Ausstieg der Barrick sucht Oroya nun einen weiteren Joint Venture Partner. Oroya gelang es unabhängig vom Engagement der Barrick, die Ressourcen um 6% auf 886.000 oz bei einem Goldgehalt von 2,2 g/t zu erweitern. Am 30.09.04 veröffentlichte Oroya, daß eine Produktion unter den aktuellen Bedingungen unwirtschaftlich ist und die Durchführbarkeitsstudie daher nicht fertiggestellt werden kann. Die bestehende Produktionsanlage verfügt über eine Kapazität von jährlich 50.000 bis 60.000 oz. Am 23.04.05 meldete Oroya den Fund einer Nickelvererzung im Roe Projekt. Die übrigen Explorationsprojekte spielen bei der Bewertung der Oroya derzeit keine wesentliche Rolle. Am 31.12.04 (30.06.04) stand einem Cashbestand von 1,2 Mio. A\$ (2,1 Mio. A\$) eine gesamte Kreditbelastung von 0,3 Mio. A\$ (0,3 Mio. A\$) gegenüber.

Beurteilung: Nach dem Scheitern der Durchführbarkeitsstudie und dem Rückzug der Barrick beschränkt sich das Potential der Oroya auf den möglichen Wertzuwachs der umfangreichen Goldressourcen bei einem starken Goldpreisanstieg. Hohen Risiken stehen nach dem zweimaligen Scheitern nur noch geringe Chancen gegenüber, so daß wir Oroya zum Verkauf stellen.

Empfehlung: Verkaufen, aktueller Kurs 0,03 A\$.

04.01.2005

Oroya Mining (AUS, MKP 6,1 Mio. A\$) meldet für das Septemberquartal gute Bohrergebnisse aus dem Mt Gibson Projekt. Die Goldgehalte erreichten bis zu 8,0 g/t über eine Bohrkernlänge von 4 Metern. Derzeit liegen die Goldressourcen bei 750.000 oz. Die Mine wurde bis 1999 von Pacmin (später Sons of Gwalia) betrieben. Am 19. März 2003 hat sich Barrick (NA) in das Projekt eingekauft und bislang 2,8 Mio. A\$ in Tiefenbohrungen investiert. Barrick übernimmt bis zum Produktionsbeginn alle Explorationsausgaben und erhält dafür 80% des Projekts. Daneben behält Oroya das Recht, 500.000 oz aus der bereits bekannten Ressource im eigenen Namen zu fördern. Danach wird Barrick zu 51% an der Förderung der bereits bekannten Ressource beteiligt. Am 30.09.04 meldete Oroya, daß die Produktion unter den aktuellen Bedingungen unwirtschaftlich ist und die Durchführbarkeitsstudie daher nicht fertiggestellt werden kann. Die bestehende Produktionsanlage verfügt über eine Kapazität von jährlich 50.000 bis 60.000 oz. Am 30.06.04 stand einem Cashbestand von 2,1 Mio. A\$ (3,8 Mio. A\$) eine gesamte Kreditbelastung von 0,3 Mio. A\$ (0,6 Mio. A\$) gegenüber.

Beurteilung: Nach dem Scheitern der Durchführbarkeitsstudie bleibt die Phantasie eines Investments in Oroya auf einen Explorationserfolg des Joint Venture Partners Barrick beschränkt. Die vorhandenen Ressourcen und die Verarbeitungsanlage geben Oroya zusätzliche Substanz. Mit einer Bewertung von 6,1 Mio. A\$ ergibt sich bei einem deutlich reduzierten Risiko bei einem Explorationserfolg der Barrick ein Aktienkurspotential von mehreren 100 %. Wir reduzieren unser Kauflimit von 0,16 auf 0,05 A\$ und unser Kursziel von 0,50 auf 0,20 A\$.

Empfehlung: Halten, unter 0,05 A\$ kaufen, aktueller Kurs 0,041 A\$, Kursziel 0,20 A\$.

14.06.2004

Oroya Mining (AUS, MKP 10,5 Mio. A\$) meldet für das Märzquartal weitere Fortschritte bei der Erstellung der Durchführbarkeitsstudie im Mt Gibson Projekt, die bis zum September 2004 fertiggestellt werden soll. Zuletzt erbrachte eine Bohrung einen Zinkgehalt von 13,5% über eine Bohrkernlänge von 4 Metern, die das geologische Modell des Projekts bestätigt. Derzeit liegen die Goldressourcen bei 750.000 oz. Die Mine wurde bis 1999 von Pacmin (später Sons of Gwalia) betrieben. Am 19. März 2003 hat sich Barrick (NA) in das Projekt eingekauft. Barrick übernimmt ab sofort bis zum Produktionsbeginn alle Explorationsausgaben und erhält dafür 80% des Projekts. Daneben behält Oroya das Recht, 500.000 oz aus der bereits bekannten Ressource im eigenen Namen zu fördern. Danach wird Barrick zu 51% an der Förderung der bereits bekannten Ressource beteiligt. Die Vereinbarungen mit Barrick ermöglichen es für Oroya eine mittelgroße Goldproduktion zu etablieren, während Barrick das Explorationsrisiko für die weitere Entwicklung trägt. Vor allem finanziert Barrick derzeit sehr aufwendige Tiefenbohrungen. Die bestehende Produktionsanlage verfügt über eine Kapazität von jährlich 50.000 bis 60.000 oz. Am 31.12.03 stand einem Cashbestand von 3,8 Mio. A\$ eine gesamte Kreditbelastung von 0,6 Mio. A\$ gegenüber.

**Beurteilung:** Sollte Oroya eine jährliche Produktion von 50.000 oz bei einer Gewinnspanne von 100 A\$/oz umsetzen können, würde das KGV einen Wert von 2,1 erreichen. Vor dem Produktionsbeginn muß jedoch sicherlich durch eine Kapitalerhöhung zusätzliches Eigenkapital aufgenommen werden. Positiv sind die umfangreichen Ressourcen und das Explorationspotential. Negativ ist die Limitierung des Wachstumspotentials durch den Einstieg der Barrick und die Abhängigkeit von weiteren Explorationserfolgen. Wir senken das maximale Kauflimit von 0,16 auf 0,12 A\$ und das Kursziel von 0,50 auf 0,30 A\$.

**Empfehlung:** Halten, unter 0,12 A\$ kaufen, aktueller Kurs 0,072 A\$, Kursziel 0,30 A\$.

20.01.2004

Oroya Mining (AUS, MKP 24,1 Mio. A\$) meldet für das Septemberquartal Fortschritte bei der Erstellung der Durchführbarkeitsstudie im Mt Gibson Projekt. Die historische Produktion der Mt Gibson Mine beträgt 864.000 oz. Derzeit liegen die Ressourcen bei 750.000 oz. Die Mine wurde bis 1999 von Pacmin (später Sons of Gwalia) betrieben. Am 19. März 2003 hat sich Barrick (NA) in das Projekt eingekauft. Barrick übernimmt ab sofort bis zum Produktionsbeginn alle Explorationsausgaben und erhält dafür 80% des Projekts. Daneben behält Oroya das Recht 500.000 oz aus der bereits bekannten Ressource im eigenen Namen zu fördern. Danach wird Barrick zu 51% an der Förderung der bereits bekannten Ressource beteiligt. Die Vereinbarungen mit Barrick ermöglichen es für Oroya eine mittelgroße Goldproduktion zu etablieren während Barrick das Explorationsrisiko für die weitere Entwicklung trägt. Vor allem finanziert Barrick sehr aufwendige Tiefenbohrungen. Die bestehende Produktionsanlage verfügt über eine Kapazität von jährlich 50.000 bis 60.000 oz. Am 30.06.03 stand einem Cashbestand von 1,9 Mio. A\$ eine gesamte Kreditbelastung von 0,2 Mio. A\$ gegenüber.

**Beurteilung:** Sollte Oroya eine jährliche Produktion von 50.000 oz bei einer Gewinnspanne von 100 A\$/oz umsetzen können, würde das KGV einen Wert von 4,8 erreichen. Vor dem Produktionsbeginn muß jedoch sicherlich durch eine Kapitalerhöhung zusätzliches Eigenkapital aufgenommen werden. Positiv sind die umfangreichen Ressourcen und das Explorationspotential. Negativ ist die Limitierung des Wachstumspotentials durch den Einstieg der Barrick. Bei einer erfolgreichen Entwicklung besteht ein Aktienkurspotential von etwa 200 %. Wir nehmen Oroya in unser Explorationswertedepot auf.

**Empfehlung:** Halten, unter 0,16 A\$ kaufen, aktueller Kurs 0,16 A\$, Kursziel 0,50 A\$.

---

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/119435--Marktkommentare-ueber-Oroya-Mining-Ltd.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).